



**Hockeyverband Baden - Württemberg e.V.
Schiedsrichter- und Regelausschuss**

An alle Vereine im HBW

Daniel Gruss
Bregenzer Str. 1
97980 Bad Mergentheim
HBW SR Obmann

MGH, den 19.05.2014

Liebe Hockeyfreunde,

ein Ergebnis der im März durchgeführten Regionaltreffen zum Thema Schiedsrichterwesen im HBW, wird ab der kommenden Feldsaison 2014 / 2015 im HBW umgesetzt.
Auf der Vorstandssitzung des HBW am 04.04.2014 haben wir uns ausführlich mit dem Thema neutrale Schiedsrichteransetzungen in den ersten Verbandsligen Damen und Herren (Feld und Halle) befasst und sind zu dem folgenden Beschluss gekommen:

Aufgrund der Änderung des § 19 Abs. 1 ZSPO HBW werden **ab dem 01.08.2014** die **ersten Verbandsligen** im HBW mit **neutralen Vereinsschiedsrichtern angesetzt**.

Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

- Die neutralen Vereinsschiedsrichteransetzungen werden durch den SRA vorgenommen.
- Aus Kostengründen werden Vereine aus der näheren Umgebung angesetzt.
- Vereine, die nicht in den ersten VL spielen, werden zu diesen Spielen ebenfalls angesetzt (ausgenommen sind nur Vereine, die nicht in den VL des HBW spielen!).
- Ein Verein kann diese Schiedsrichteransetzung **nicht** mit einem anderen Verein „tauschen“.
- Für das Leiten dieser Spiele ist mind. die C-Lizenz erforderlich.
- Die Schiedsrichter erhalten Spesen in Höhe von 20,- Euro pro Schiedsrichter.
- Eine gemeinsame Anreise wird eingeführt. Das bedeutet, dass max. 0,32 Euro pro km abgerechnet werden können.
- Die HBW Kilometertabelle ist für diese Spiele maßgebend.
- In Ausnahmefällen kann der SRA neutrale, namentliche Schiedsrichter zu Spielen in den ersten Verbandsligen ansetzen z.B. vor – oder nach Oberliga- oder Regionalligaspielen. Dadurch entstehen keine zusätzlichen Fahrkosten.
- Sollten neutral angesetzte Vereinsschiedsrichter nicht antreten, wird eine Strafe gem. § 26 Abs. 4 ZSPO HBW verhängt, diese beträgt 50,- Euro pro nicht angetretenen SR.
- Der Termin für die Rücksendung der Spielbegegnungen wird von den Staffelleitern einheitlich festgelegt.

Bei den Regionalversammlungen waren wir uns einig, dass diese Möglichkeit langfristig zu mehr Schiedsrichter in den Ober- und Regionalligen führen kann. Daher bitten wir Sie in Ihrem Verein darauf zu achten, dass Jugendliche Nachwuchsschiedsrichter zusammen mit einem erfahrenen Schiedsrichter solche Spiele leiten sollen, um Erfahrungen beim Pfeifen sammeln zu können.
Mit diesen oben genannten Festlegungen ist der HBW Vorstand Ihren Anregungen aus den Regionalversammlungen nachgekommen, dass die Schiedsrichterkosten einen gewissen Rahmen nicht übersteigen.

Mit sportlichen Grüßen

Joachim Schäfer + Daniel Gruss
Vizepräsident Sport / SR Obmann HBW